

## Bemessung Einkommens- und Vermögenssteuer: Heirat - Zuzug Ehepartner aus einem Postnumerandokanton

### 1. Sachverhalt

Ein im Kanton Thurgau ansässiger Steuerpflichtiger heiratet per 16.7.2002. Die bisher im Kanton St. Gallen ansässige Ehegattin zieht nach der Heirat zu ihrem Ehepartner in den Kanton Thurgau. Die Einkommens- und Vermögensverhältnisse zeigen folgendes Bild:

Einkommensverhältnisse	Bemerkungen	2002		
		bis 15.7.	ab 16.7.	Total
<b>Ehemann</b>				
Gehalt Ehemann <sup>1)</sup>		29 100	30 900	60 000
13. Gehalt Ehemann			5 000	5 000
Wertschriftenertrag Ehemann		3 600	7 400	11 000
Berufsauslagen Ehemann		-1 435	-1 215	-2 650
Schuldzinsen		-4 000	-4 000	-8 000
Säule 3a			-5 000	-5 000
<b>Reineinkommen Ehemann 2002 <sup>2)</sup></b>	Zahlung 1.9.02	<b>27 265</b>	<b>33 085</b>	<b>60 350</b>
<b>Ehefrau</b>				
Gehalt Ehefrau		30 300	30 300	60 600
13. Gehalt Ehefrau			5 050	5 050
Wertschriftenertrag Ehefrau		4 500	8 000	12 500
Berufsauslagen Ehefrau		-1 446	-1 224	-2 670
Berufsauslagen Ehefrau		-5 700		-5 700
<b>Reineinkommen Ehefrau 2002 <sup>2)</sup></b>		<b>27 654</b>	<b>42 126</b>	<b>69 780</b>

<sup>1)</sup> Der Ehemann erhält per 1.7.2002 eine Lohnerhöhung von Fr. 300 netto pro Monat.

<sup>2)</sup> Vor Berücksichtigung Versicherungsabzug und Zweitverdienerabzug.

Vermögensverhältnisse	2002	
	per 15.7.	per 31.12.
<b>Ehemann</b>		
Wertschriften	355 000	360 000
Schulden	-100 000	-100 000
<b>Reinvermögen Ehemann 2002</b>	<b>255 000</b>	<b>260 000</b>
<b>Ehefrau</b>		
Wertschriften	410 000	415 000
Auto	25 000	25 000
<b>Reinvermögen Ehefrau 2002</b>	<b>435 000</b>	<b>440 000</b>

## 2. Gemeinsame Veranlagung

Der Zuzug des Ehepartners erfolgte aus einem Postnumerandokanton. Es erfolgt daher eine gemeinsame Besteuerung der Ehegatten für die gesamte Steuerperiode an ihrem steuerrechtlichen Wohnsitz am Ende der Steuerperiode.

Für die Bemessung der Einkommens- und Vermögenssteuer im Kanton Thurgau wird das gesamte in der Steuerperiode erzielte Reineinkommen und das gesamte Reinvermögen der Ehegatten herangezogen. Es erfolgt keine Besteuerung pro rata von Einkommen oder Vermögen der Ehefrau durch den Wegzugskanton St. Gallen.

### 2.1. Kanton Thurgau: Veranlagung Einkommenssteuer 1.1. - 31.12.2002

Einkommen	Bemerkungen	2002	
		steuerbar	satzbestimmend
Lohn Ehemann inkl. 13. Gehalt	Gehalt 1.1.-31.12.2002	65 000	65 000
Lohn Ehefrau inkl. 13. Gehalt <sup>1)</sup>	Gehalt 1.1.-31.12.2002	65 650	65 650
Wertschriftenertrag Ehemann	Erträge 1.1.-31.12.2002	11 000	11 000
Wertschriftenertrag Ehefrau	Erträge 1.7.-31.12.2002	12 500	12 500
Berufsauslagen Ehemann	Auslagen 1.1.-31.12.2002	-2 650	-2 650
Berufsauslagen Ehefrau	Auslagen 1.1.-31.12.2002	-2 670	-2 670
Schuldzinsen Ehemann	Zinsen 1.1.-31.12.2002	-8 000	-8 000
Säule 3a Ehemann	Zahlung vom 1.9.2002	-5 000	-5 000
Säule 3a Ehefrau	Zahlung vom 1.6.2002	-5 700	-5 700
Versicherungsabzug <sup>3)</sup>	für Verheiratete	-2 600	-2 600
Zweitverdienerabzug <sup>4)</sup>		-4 500	-4 500
<b>Reineinkommen</b>		<b>123 030</b>	<b>123 030</b>
Sozialabzug <sup>3)</sup>	für Verheiratete	-9 000	-9 000
<b>Steuerbares Einkommen</b>		<b>114 030</b>	<b>114 030</b>

### 2.2. Kanton Thurgau: Veranlagung Vermögenssteuer 1.1. - 31.12.2002

Vermögen	Bemerkungen	2002
Wertschriften Ehemann	Stand per 31.12.2002	360 000
Wertschriften Ehefrau	Stand per 31.12.2002	415 000
Auto Ehefrau		25 000
Schulden Ehemann	Stand per 31.12.2002	-100 000
<b>Reinvermögen vor Gewichtung</b>	<b>per 31.12.2002</b>	<b>700 000</b>
Steuerfreibetrag	für Verheiratete	-100 000
<b>Steuerbares Vermögen</b>	<b>per 31.12.2002</b>	<b>600 000</b>